

## Ein Freund der Kommunen



Regierungspräsident Dr. Peter Paziorek und Bürgermeisterin Sonja Schemmann kamen gestern Mittag mit den Fraktionsvorsitzenden im Rathaus zusammen, um aktuelle Nordwalder Themen zu besprechen. Foto: (msc)

nordwalde - Sie ist der verlängerte Arm der Landesregierung und wird allein schon deshalb von kommunaler Seite häufig genug mit Argwohn betrachtet: die Bezirksregierung. Dabei hat deren Chef . Gestern Morgen war er auf Visite in Nordwalde und betonte ausdrücklich das gute Miteinander: „Wir wollen die Gemeinden nicht drangsalieren, sondern unterstützen.“

Nach einer Rundtour mit Bürgermeisterin Sonja Schemmann kam Paziorek mit den Vorsitzenden der Ratsfraktionen im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Zu besprechen gab es einiges: von der Südumgehung über den Haushalt und neue Industrieflächen bis hin zu den Ambitionen des US-Energieriesen Exxon, im Scheddebrock nach Erdgas zu bohren.

Beim Thema Erdgas lobte der CDU-Mann ausdrücklich das Engagement der Grünen im Landtag, die einen speziellen Fragenkatalog ausgearbeitet haben. Antworten darauf solle es in einer öffentlichen Sondersitzung des Regionalrates am 19. Januar (Mittwoch) in Münster geben. Paziorek bekräftigte eine Forderung der Grünen: „Da will ich von Exxon nicht nur die Leute für Öffentlichkeitsarbeit dabei haben, sondern richtige Fachleute.“ Er machte auch deutlich, dass das eine ergebnisoffene Diskussion werden soll. „Ich möchte nicht verstanden werden, als sei das nur Rhetorik. Wir sind nicht festgelegt. Es kann durchaus sein, dass es am Ende ein Nein dabei herauskommt.“

In Sachen Ortsumgehung freute sich der RP mit den Nordwaldern, dass der Planfeststellungsbeschluss kürzlich endlich Rechtsgültigkeit erlangt hat (die WN berichteten). Doch was nützt das, wenn keine Gelder fließen? Paziorek sagte zu, sich in Düsseldorf an geeigneter Stelle für das Projekt einzusetzen.

Mit der geplanten Südumgehung war Bürgermeisterin Sonja Schemmann gleich beim nächsten Thema: Industriegebiete. „Langsam kommen wir ans Limit“, sagte Schemmann und deutete an, dass die Gemeinde am liebsten auch jenseits der geplanten Trasse Flächen für Industrie ausweisen würde. Für Paziorek ein heikle Sache: „So eine Straße ist eine städtebauliche Grenze. Die zu überschreiten ist immer ein Problem.“ Dass Nordwalde derzeit aber keine Alternativen dazu hat, sah auch der Hüne vom münsterischen Domplatz ein.

Ein wichtiges Anliegen war Paziorek auch der Gemeindehaushalt. Er unterstützte die Einstellung von Sonja Schemmann und Kämmerin Doris Böckenfeld, wonach es im Einzelfall besser sei, einmal richtig Geld in die Hand zu nehmen und zu investieren, als ständig zu sanieren. Er begrüßte zudem den Vorschlag der SPD-Fraktion, in Nordwald eine Art „Sparkommission“ ins Leben zu rufen, die die Sparpotenziale in der Gemeinde aufdecken soll.

Nach dem Gedankenaustausch bekam der Regierungspräsident in Nordwalde das zu sehen, wofür andere extra nach Berlin fahren: das Brandenburger Tor. In das hatte die Bürgermeisterin ihren Gast aus Münster und die Fraktionsvorsitzenden zum Essen eingeladen.

VON **M. SCHWAKENBERG**

### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



#### Wer wird neuer Nachbar?

Nordwalde - Bereits vor einiger hatte Bürgermeisterin Sonja Schemmann im Planungsausschuss mitgeteilt, **mehr...**



### De Longhi: Living innovation!

Entdecken Sie die neue, vielseitige & kompakte ECAM Cappuccino **mehr...**

ANZEIGE



### SPD will Bürger einbinden

Nordwalde - Die SPD möchte bei einer Aufstellung des Bebauungsplanes „südlich des Bispinghofes“ die **mehr...**



### Unter 250 Stunden läuft nichts

Nordwalde - Die CDU will unentgeltliches Engagement mit vergünstigten Eintritten oder Rabatten **mehr...**

powered by plista

16 · 12 · 10

WERBUNG

## Brot für die Welt

Ihre Spende hilft.

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Google-Anzeigen (gemeinnützig)

URL: [http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis\\_steinfurt/nordwalde/1464695\\_Ein\\_Freund\\_der\\_Kommunen.html](http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_steinfurt/nordwalde/1464695_Ein_Freund_der_Kommunen.html)

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2010